



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT

**Special
Olympics**
Brandenburg



PRESSEMITTEILUNG

Menschen mit Beeinträchtigung werden zu Gesundheitsexpertinnen und -experten: Bundesweites Projekt jetzt auch in Brandenburg

Potsdam, 10.04.2024 – Eine neue Phase des Projekts **#ZusammenInklusiv – Bewegung und Gesundheit im Alltag stärken (BeuGe)** startete Anfang 2024. Das Projekt wird von Special Olympics Deutschland (SOD) geleitet und durch das GKV-Bündnis für Gesundheit mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen bis Ende 2026 gefördert.

SOD und das GKV-Bündnis setzen sich im Rahmen des diesjährigen Mottos des Weltgesundheitstages „Recht auf Gesundheit“ dafür ein, Menschen mit Beeinträchtigung einen einfacheren Zugang zur Gesundheitsversorgung zu ermöglichen. Dafür werden Menschen mit geistiger und mehrfacher Beeinträchtigung zu Bewegungs- und Gesundheitsexpertinnen und -experten geschult. Die Schulung stärkt die Fähigkeit der Expertinnen und Experten, ihre eigene Gesundheit zu verbessern und andere Menschen mit Beeinträchtigung zu ermutigen, einen gesunden Lebensstil einzuführen.

Seit 2019 wurde in den vorherigen zwei Phasen des Projekts ein umfangreiches Netzwerk mit wichtigen Akteuren der kommunalen Gesundheitsförderung aufgebaut. So haben sich bereits 143 Menschen zu Bewegungs- und Gesundheitsexpertinnen und -experten schulen lassen. Die barrierefreien Methoden und Materialien in Leichter Sprache sind direkt auf Menschen mit Beeinträchtigung ausgerichtet. Das neu gewonnene Wissen sowie ihre Fähigkeiten und Interessen ermöglichen es ihnen, Angebote für ihre Mitmenschen in den Lebenswelten „Wohnen“ und „Freizeit“ selbstständig oder mit Unterstützung durchzuführen. Infolgedessen konnten bisher 286 Angebote realisiert werden.

Am Projekt **#ZusammenInklusiv Bewegung und Gesundheit im Alltag stärken (BeuGe)** beteiligen sich aktuell acht Special Olympics Landesverbände, die mit 40 Einrichtungen auf kommunaler Ebene zusammenarbeiten. Dazu zählen die Landesverbände: Berlin, Bremen, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Auch der Landesverband Special Olympics Brandenburg (SOBRB) ist seit dem Jahresanfang neu dabei. Mit der Umsetzung dieses Pilotprojekts sollen die kommunalen Angebote zur Bewegungs- und Gesundheitsförderung insbesondere für Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Beeinträchtigung konzeptionell und praxisorientiert weiterentwickelt werden. Der Projektschwerpunkt liegt auf der Schaffung von Angeboten in Organisationen der Behindertenhilfe.



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT

**Special
Olympics**
Brandenburg



SOBRB konnte schon erste Kooperationspartner gewinnen. Es gibt keine örtliche Begrenzung innerhalb der am Projekt beteiligten Bundesländer. Daher können sich interessierte Einrichtungen aus ganz Brandenburg gern an die Geschäftsstelle von SOBRB wenden.

Weiterführende Informationen finden Sie unter

<https://specialolympics.de/brandenburg/aktuelles/projekte-zusammeninklusiv/beuge>.

Kontakt:

Special Olympics Deutschland in Brandenburg e.V.

E-Mail: saskia.reinke@brb.specialolympics.de

Telefon: +49 176 180 639 21